

ExpeditarbeiterInnen Kollektivvertrag 2018

Noch keine Einigung erreicht!

3. KV-Verhandlung für ExpeditarbeiterInnen ohne Ergebnis unterbrochen.

Auch die dritte Kollektivvertragsverhandlung zum Kollektivvertrag für die ExpeditarbeiterInnen zwischen der Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier (GPA-djp) und dem Verband Österreichischer Zeitungen (VÖZ) am 27. März 2018 musste ergebnislos unterbrochen werden.

Die Kurie der Gewerkschaft betonte am Beginn der dritten Verhandlungsrunde weiterhin, dass für ExpeditarbeiterInnen vergleichbare Abschlüsse im Industriebereich herangezogen werden sollten und nicht, so wie von Arbeitgeberseite argumentiert, die Bereiche von Angestellten in Verlagshäusern. Auch auf die geforderten Verbesserungen im Rahmenrecht wurde wieder verwiesen.

Im Verlauf der Verhandlungsrunde bemühte sich die Gewerkschaft sehr um einen Abschluss und hat sich stark in die Richtung der Arbeitgeber bewegt. Obwohl eine Einigung für beide Seiten in greifbarer Nähe war, konnten sich die Verhandlungskurien von GPA-djp und VÖZ letztendlich doch noch nicht auf einen Kollektivvertragsabschluss für Expeditarbeiter, Redaktions- und Verwaltungsgehilfen, Zusteller und Austräger einigen.

Daraufhin wurde die Verhandlung wieder unterbrochen. Ein neuer Verhandlungstermin für die vierte Verhandlungsrunde wird von der Arbeitgeberseite in den nächsten 14 Tagen angeboten.

Wir werden diese Zeit nützen, um die Kolleginnen und Kollegen über den Verlauf der bisherigen drei Verhandlungsrunden zu informieren.

Für das Verhandlungsteam

Michael Ritzinger
Wirtschaftsbereichsvorsitzender

Christian Schuster
Wirtschaftsbereichssekretär

Für eine gerechte Lohnerhöhung!
Weil unsere Arbeit das Wert ist!